



Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte

Stellungnahme der Verwaltung

14. Sitzung des Bezirksausschusses Erkelenz-Mitte

Sitzungstermin:	Montag, 08.07.2019
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:40 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rathauses, Johannismarkt 17, 41812 Erkelenz

ABWICKLUNG DER TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen des Vorsitzenden und der Verwaltung

Ausschussvorsitzender Steingießer berichtet über folgende Punkte:

- Radweg entlang der Kölner Straße bzw. der L 19 in Richtung Kückhoven - Baubeginn in 2020
- Sachstandsbericht: Gelände des alten Amtsgerichts
- Instandsetzung der Mauer des alten Friedhofs an der Brückstraße
- Beschichtungs- und Markierungsarbeiten am Parkdeck (P+R) am Bahnhof
- Errichtung einer barrierefreien Toilettenanlage am Alten Rathaus
- Erkelenzer Klimaschutzwoche 2019: Test des ErkaBus im Elektrobetrieb
- Sanierung der Eisenbahnbrücke in Bellinghoven (Kreuzherrenpfad)

zu 2 Niederschrift der 13. Sitzung am 26.03.2019 des BZA Erkelenz-Mitte

Keine Wortmeldungen.

zu 3 **Angelegenheiten des Stadtmarketing**

Referentin Stoffels berichtet über das aktuelle Handlungsprogramm „Stadtmarketing Erkelenz (2019 bis 2023)“. Hierzu gibt sie einen Überblick über die geplanten Maßnahmen, die in den Geschäftsbereichen Citymanagement, Freizeit und Tourismus und Stadtkommunikation in den Jahren 2019 bis 2023 geplant und umgesetzt werden sollen.

zu 4 **Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Erkelenz an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaftsförderung und Betriebe vom 13.12.2018 auf Errichtung zusätzlicher Fahrradabstellanlagen in Erkelenz hier: Abschließende Besprechung zu gewünschten Fahrradabstellanlagen im Stadtbezirk Erkelenz-Mitte**

Ausschussvorsitzender Steingießer berichtet, dass der Bezirksausschuss in seiner Sitzung am 26.03.2019 erste Standortvorschläge gesammelt habe und diese durch die Verwaltung bereits berücksichtigt seien. Der Punkt stehe nun in der laufenden Sitzung abschließend zur Beratung.

Ausschussmitglied Latour weist darauf hin, dass auch bereits bestehende Fahrradabstellanlagen gepflegt und regelmäßig überprüft werden müssen. Sie berichtet, dass die Fahrradabstellanlagen am Bahnhof zum Teil defekt seien und dort viele defekte Fahrräder stehen. Sie bittet die Verwaltung, diese Fahrräder zu entfernen und die defekten Bügel auszutauschen bzw. neu zu befestigen.

Referentin Stoffels teilt mit, dass die Zuständigkeit für die Fahrradabstellanlagen am Bahnhof für einige Flächen bei der Bahn und für einige Flächen bei der Stadt Erkelenz liege. Für den Bereich, der im Zuständigkeitsbereich der Stadt Erkelenz liegt, kontrolliere der Baubetriebshof die Anlagen und entferne auch regelmäßig defekte Fahrräder.

zu 5 **Verteilung der Mittel für das örtliche Gemeinschaftsleben 2019**

Beschluss (in eigener Zuständigkeit):

„Der Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte beschließt die Verteilung der Mittel für das örtliche Gemeinschaftsleben für das Jahr 2019 wie folgt:

Empfänger/Verein	2019 (in Euro)
Budo-Club Erkelenz e. V.	419,16
Bürgergemeinschaft Flachsfeld e. V.	150,00
Bürgerverein Oerather Mühlenfeld e. V.	150,00
Erkelenzer Karnevalsgesellschaft 1832 e. V.	646,02
Dorfgemeinschaft Bellinghoven e. V.	150,00
Postsportverein Erkelenz 1972 e. V.	572,19
Senioren-Initiative Erkelenz e. V. (S.I.E.)	150,00
Sportclub 09 Erkelenz e. V.	1.205,91
Städt. Musikverein Erkelenz e. V.	319,94
Tennis-Club Blau-Weiß 1912 Erkelenz e. V.	338,39

Turnverein Erkelenz 1860 e. V.	5.457,36
St. Martins Verein Oerath e. V.	150,00
Seniorensportverein Erkelenz 1981 e. V.	150,00
EVV – Erkelenzer Volleyballverein 2000	522,97
Ski und Freizeitclub Erkelenz	80,76
Gesamtbetrag:	10.462,70“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Beträge werden entsprechend dem Beschluss zur Zahlung angewiesen.

zu 6 Bürgerantrag zu den Auffahrtrampen an der sogenannten Blauen Brücke im Oerather Mühlenfeld über die B57

Ausschussvorsitzender Steingießer erläutert den Antrag.

Ausschussmitglied Wendt spricht sich dafür aus, dass die Steigung der Auffahrtsrampe auf der Innenstadtseite reduziert werden müsse.

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte bittet die Verwaltung, die Rampen und die Umlaufsperrern an den Brückenauffahrten (blaue Brücke zum Oerather Mühlenfeld) zu überprüfen und gegebenenfalls Verbesserungen durchzuführen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme der Verwaltung:

Das Rechts- und Ordnungsamt wird die Abstände der Umlaufsperrern überprüfen und die Eingabe hinsichtlich der Steigung mit dem Fachamt besprechen.

Es wird ferner um Rückmeldung gebeten, ob auch über mögliche neue Umlaufsperrern beraten wurde. Eine entsprechende Anfrage wurde im Vorfeld mit dem Ausschussvorsitzenden, Herrn Steingießer, erörtert.

zu 7 Antrag der CDU-Senioren-Union vom 08.06.2019 zur Errichtung eines Kultur- und Veranstaltungsbusses für die Stadt Erkelenz realisiert durch den ErkaBus

Ausschussvorsitzender Steingießer erläutert den Antrag und berichtet, dass der Kreistag aktuell die Betriebszeiten des Multibusses bis 01.00 Uhr ausgeweitet habe.

Ausschussmitglied Engels spricht sich dafür aus, die Testphase des Kultur- und Veranstaltungsbusses auf ein Jahr zu beschränken und im Anschluss zu überprüfen, ob das Angebot auch angenommen werde.

Ausschussmitglied Müller-Platz befürwortet den Antrag und spricht sich für eine Testphase von zwei Jahren aus.

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Buslinie EK4 (ErkaBus) als weitere Aufgaben Fahrten als Kultur- und Veranstaltungsbus übernehmen kann. Der Einsatz als Kultur- und Veranstaltungsbus soll für ein Zeitraum von zwei Jahren erprobt werden.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme der Verwaltung:

Aufgabenträger für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) ist der Kreis Heinsberg. Der Beschluss des Bezirksausschusses Erkelenz-Mitte wurde zusammen mit dem Antrag der CDU-Senioren-Union der Kreisverwaltung Heinsberg zugeleitet.